



Verzicht auf Pflanzenschutzmittel

Wir haben beantragt, auf städtischen Flächen keine Pflanzenschutzmittel einzusetzen. Die Verwendung von Unkrautvernichtungsmitteln wie Glyphosat ist nach Pflanzenschutzgesetz auf Nichtkulturland ohnehin nur mit einer Ausnahmegenehmigung zulässig. Auch mit manueller Pflege lassen sich öffentliche Flächen instand halten. Wir sollten lieber ein bisschen Wildwuchs auf öffentlichen Flächen akzeptieren, als die belastenden Stoffe aus Pflanzenschutzmitteln in die Umwelt einzubringen.

Zum Thema passend weisen wir auf unsere Veranstaltung „Zukunft Landwirtschaft – Zukunft Erde“ am 18. April um 19 Uhr im Zölleche Brauhaus hin. Dort wird Hans v. Hagenow die biologisch-dynamische Landwirtschaft am Beispiel von Haus Bollheim erläutern. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Junge Menschen für Politik gewinnen

Die GRÜNE JUGEND des Kreises Euskirchen hat sich Ende letzten Jahres selbst reaktiviert. Wir haben in Züllich die Chance genutzt, um mit den jungen Menschen ins Gespräch zu kommen und auch ihre Ansprüche an Kommunalpolitik zu erfahren. Dabei wurde klar, dass die konkreten Themen vor Ort wenig bekannt sind und Politik für viele Jugendliche sehr abstrakt und weit entfernt stattfindet.

Wir suchen nach Ideen und Möglichkeiten, um unsere politische Arbeit gerade für Schüler*innen in unserer Stadt greifbar zu machen. Dazu ist es sinnvoll, die Kooperationen mit den Schulen auszubauen und gemeinsame Projekte durchzuführen. Gerne nehmen wir Ihre Ideen dazu auf.

Sagen Sie uns auch sonst, was Sie bewegt. Wir können nicht versprechen, immer Ihrer Meinung zu sein, aber wir versprechen Ihnen zuzuhören.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Theo Trösser, Tel.: 02252/7956, E-Mail: gruene-zuellich@gmx.de